



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Jan Schiffers, Ulrich Singer, Roland Magerl, Andreas Winhart, Dr. Anne Cyron, Markus Bayerbach** und **Fraktion (AfD)**

Haushaltsplan 2022;

**hier: Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen
(Kap. 10 07 Tit. 684 61)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2022 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 10 07 wird der Ansatz im Tit. 684 61 (Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen) um 500,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus den in Kap. 10 07 Tit. 633 06 eingesparten Mitteln.

Begründung:

Viele Menschen erfuhren während der Coronakrise Diskriminierung, die noch immer andauert. Menschen, die aus gesundheitlichen und medizinischen Gründen zum Beispiel keine Maske tragen können oder sich nicht impfen lassen können aufgrund von Kontraindikationen, werden nicht nur billigend durch die Politik diskriminiert, sondern teilweise auch körperlich angegriffen.

Es braucht daher Programme, welche hier zur Deradikalisierung dienen und wieder einen vernünftigen gesellschaftlichen Umgang und ein Miteinander ermöglichen, unabhängig von einem Impfstatus oder einer Maske. Die Kommunen sollen bei der Gestaltung dieser Programme maßgeblich beteiligt werden, um die durch die Maßnahmen verursachte Spaltung der Gesellschaft wieder zu heilen. Es wird daher der Ansatz in Kap. 10 07 Tit. 684 61 um 500,0 Tsd. Euro erhöht.